

## **Ist der Name unserer Fachgesellschaft noch zeitgemäß?**

Seit 2015 nennt sich unsere 2002 ursprünglich unter dem Namen **Bundesarbeitsgemeinschaft Ärzte für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung (BAG)** gegründete Fachgesellschaft **Deutsche Gesellschaft für Medizin für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung (DGMGB)**.

Viele von uns haben wahrgenommen, dass die Formulierung „geistige Behinderung“ zunehmend in die Kritik geraten ist. Viele Betroffene erleben diese Bezeichnung als diskriminierend und beschämend. Auch der Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, Jürgen Dusel, hat in einem Interview in der TAZ dazu Stellung genommen. „Nichts mehr im Gesetz verloren“, so lautet die Überschrift zu dem Beitrag (<https://taz.de/Jurist-ueber-Behinderung-und-Teilhabe/!5985915/>). Dies spiegelt den grundsätzlichen Wandel von Sprache wider, der durch veränderte Einstellungen und Haltungen der Gesellschaft zu bestimmten Themen entsteht. Gesellschaften entwickeln sich weiter und verändern auch über die Sprache das Miteinander.

Wir sahen und sehen als Vorstand und Beirat grundsätzlich die Notwendigkeit, den Namen unserer Fachgesellschaft so zu verändern, dass der Begriff „geistige Behinderung“ nicht mehr verwendet wird. Diese Frage wurde unter anderem schon auf der Mitgliederversammlung der Frühjahrstagung in Essen und auf unserer Klausurtagung im Juni 2023 thematisiert.

Bisher haben wir folgende Ideen für einen neuen Namen gesammelt:

- Deutsche Gesellschaft für Medizin für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung (DGMIB)
- Deutsche Gesellschaft für Medizin und Gesundheit bei Menschen mit Beeinträchtigung der intellektuellen Entwicklung (Hier kann die Abkürzung DGMGB erhalten bleiben)
- Deutsche Gesellschaft für Inklusive Medizin
- DGMGB – Gesellschaft für Inklusive Medizin
- Medizin für Menschen mit diversen Gesundheitsbelangen (MDGB)

Wir möchten Sie herzlich bitten, uns Rückmeldungen zu diesen Vorschlägen und natürlich Ihre eigenen Ideen zu einem neuen Namen zu übermitteln. Bitte schreiben Sie uns an: [info@dgmgb.de](mailto:info@dgmgb.de)

Geplant ist, die Diskussion 2024 so weit voranbringen, dass spätestens bei der Mitgliederversammlung 2025 ein Beschluss gefasst werden kann.

Es grüßen Sie herzlich der Vorstand und Beirat der (noch) DGMGB